

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1901

108 (19.4.1901) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 108. Drittes Blatt.

Freitag den 19. April

1901.

Samstag den 20. und den 27. April:

Vierter und fünfter litterarischer Vortrag von Fräulein **Bertha Schmidt.**
André Theuriet, sein Leben und seine Werke.
Höhere Mädchenschule (Sofienstrasse 14) von 4 bis 5 Uhr.
Eintrittskarten (1 Mark) Buchhandlung **Kundt** (Kaiserstrasse 124 a).

Spar- u. Vorschuss-Verein Mühlburg,

e. G. mit unbeschränkter Haftpflicht.

Hierdurch laden wir die verehrlichen Mitglieder zu der **Montag den 29. April 1901,**
Abends 8 Uhr, im Saale des **Saithauses** zum **Hirsch** hier stattfindenden

außerordentlichen Generalversammlung

ergerst ein.

Tagesordnung:

1. Antrag auf Abänderung des Statuts.
2. Festsetzung des Höchstbetrags der zur Erreichung des Geschäftsziels zulässigen jährlichen Zahlungen.

Der neue Statuten-Entwurf kann von heute an in unserem Geschäftslokal in Empfang genommen werden.

Karlsruhe-Mühlburg, den 17. April 1901.

Spar- und Vorschuss-Verein Mühlburg, e. G. mit unbeschränkter Haftpflicht.
C. Roth. F. Ganzer.

Krahnführer u. Werfstobente.

2.1. Für elektrisch betriebene Krähen, Schlebe-
bühnen und Aufzüge werden zuverlässige Führer
und für das Verladegeschäft tüchtige Obleute gesucht.
Bewerber wollen sich an unterzeichnete Stelle
wenden und ihre Zeugnisse vorlegen.
Karlsruhe, den 17. April 1901.

Die Rheinbahnverwaltung.
Schölb.

4.1. Grünwinkel.

Bauarbeiten-Bergebung.

Die zur Erstellung eines Spritzenhauses erforderlichen Grab-, Mauer-, Steinbau-, Zimmermanns-, Dachdecker-, Cement-, Blech-, Schlosser- und Anstreicharbeiten im Gesamtbetrag von 3000 M sollen zur Ausführung an den Wenigstnehmenden in Accord gegeben werden.

Plan, Voranschlag und Bedingungen sind im Rathszimmer der Gemeinde aufgelegt, woselbst auch die Angebote, nach Prozenten ausgedrückt, bis längstens

Montag den 29. April d. J.,

Abends 6 Uhr,

schriftlich und verschlossen einzureichen sind.

Die Submittenten haben zur Eröffnung der Angebote um diese Stunde Zutritt.

Rudolf Herrmann,
Architekt.

Grünwinkel, 19. April 1901.

Wohnungen zu vermieten.

— Augustenstraße 49a ist der 3. Stock, bestehend in 3 Zimmern, 1 Mansarde, Küche und Keller, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Augustenstraße 49 im 1. Stock.

2.1. Kaiserstraße, Ecke der Kreuzstraße 9, ist 2 Treppen hoch eine schöne, freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

2.1. Kriegerstraße 14 ist im 3. Stock des Hinterhauses eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör sofort oder auf später zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, 2. Stock.

* Schillerstraße 15 ist eine Wohnung von 2 Zimmern sammt Zugehör mit Glasabschluss auf 1. Juli zu vermieten.

* Waldstraße 85 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, 4 große und ein kleines, Küche, Badezimmer und reichlichem Zubehör auf 1. Juni oder Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

* 5.1. Berberstraße 71a ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an eine kleine Familie auf 1. Juli billig zu vermieten. Näheres parterre.

— Zähringerstraße 110, nächst der Ritterstraße ist eine hübsche Wohnung von 5 Zimmern im 3. Stock sammt Zugehör an eine ordnungsliebende Familie auf 1. Juli oder 1. August zu vermieten. Dieselbe kann auch früher bezogen werden. Näheres eine Treppe hoch.

* 2.1. Georg-Friedrichstraße 13

ist im Hinterhaus, 2. Stock, eine schöne, große Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Sofienstraße 142

ist eine elegante 4 Zimmerwohnung mit Bad und reichlichem Zubehör im 2. Stock (Sommerseite) auf 15. Mai oder später zu vermieten. Näheres parterre.

Zu vermieten

auf 1. Juli d. J. Schloßplatz 6, 3. Stock gegen die Adlerstraße, 5 Zimmer, Küche, Keller, Antheil an Speicher und Waschküche. Zu erfragen bei Großh. Domänenamt, Kreuzstraße 13. 2.1.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

* Waldstraße 54 ist ein großer, schöner Laden mit 2 Schaufenstern und anstößender Wohnung, nahe dem Ludwigsplatz, in dem schon über 5 Jahre ein Mehl- und Landesprodukten-Geschäft mit Erfolg betrieben wird, auf 1. Juli d. J. anderweitig zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

Laden-Lokal,

eventl. auch für

Büreau

passend, ca. 100 qm groß, zu vermieten im Hause Postamt III, Waldhornstraße 21.

Im gleichen Hause sind auch große Lagerräume

eventl. mit Kontor zu vermieten.

* 2.1. In Karlsruhe oder nächster Umgebung Wohnung gesucht für dauernd von pensionirtem Beamten auf 1. Juli 1901: 6-7 Zimmer und Badezimmer nebst Zubehör, parterre oder über einer, höchstens zwei Treppen. Offerten mit Preisangabe wollen unter Nr. 2767 an das Kontor des Tagblattes gerichtet werden.

Zimmer zu vermieten.

* Martenstraße 75 ist ein Mansardenzimmer sogleich zu vermieten. Zu erfragen parterre daselbst.

* Ein sehr schönes, großes Zimmer mit zwei Fenstern, hell und luftig, ist auf 1. Mai an zwei Herren mit Pension zu vermieten: Kronenstraße 34 im 1. Stock.

* Sogleich sind zwei gut möblierte Zimmer an einen Herrn zu vermieten, auf Verlangen auch Stallung vorhanden. Näheres Hirschstraße 7, parterre.

* Hübsch möbliertes zweifelhafte Zimmer in ruhiger Lage der Herrenstraße sofort zu vermieten: Herrenstraße 60 im 3. Stock.

* 2.1. Ein gut möbliertes Mansardenzimmer ist sogleich oder später an einen soliden Arbeiter zu vermieten: Goethestraße 4 im 2. Stock.

* Ein gut möbliertes Zimmer mit 1 oder 2 Betten ist mit voller Pension zu vermieten. Näheres Ostendstraße 5, parterre.

* Bei kleiner, ruhiger Familie sind zwei hübsche, ineinandergehende, gut heizbare, unmöblierte Zimmer, wovon jedes auch besondern Eingang hat, an solche Persönlichkeit sofort oder später zu vermieten: Westendstraße 4 im 3. Stock.

Luisenstraße 50,

ist im 4. Stock des Vorderhauses ein möbliertes Zimmer an 1 oder 2 Personen billig zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

2.1. Ein Zimmer mit Pension ist zu vermieten: Bannstraße 7 d, 3. Stock.

Ein gut möbliertes Zimmer (Mansarde) ist sogleich zu vermieten: Gartenstraße 8a im 4. Stock des Vorderhauses.

Zimmer mit Pension.

* 2.1. Waldstraße 33 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer mit Pension zu vermieten.

Schlafstelle.

Amalienstraße 43 ist im 2. Stock eine Schlafstelle auf sogleich oder später zu beziehen.

Eine freundliche Schlafstelle

ist sofort zu vermieten. Näheres Belfortstraße 7 im Laden. * 2.1.

Mitbewohner-Gesuch.

* Luisenstraße 52, Hinterhaus, parterre links, wird ein Mitbewohner in ein möbliertes Zimmer gesucht.

Zimmer-Gesuch.

* Schön möbl. Wohn- mit Schlafzimmer (evtl. 2) von 2 jg. Herren (Gebr.) gesucht. Off. mit Preisangabe unter Nr. 2761 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein leeres Zimmer,

parterre, in Mitte der Stadt, für ein ruhiges Geschäft gesucht. Offerten unter Nr. 2778 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* 2.1. Ein Student sucht

in der Nähe des Polytechnikums ein gut möbliertes Zimmer. Offerten unter Nr. 2760 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

9000 Mark

auf gute 2. Hypothek per 1. Juli zu 5% auszurufen. Offerten unter Nr. 2764 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

8000 bis 10000 Mark

können auf Mitte Juni oder 1. Juli als zweite Hypothek zu 5% an pünktlichen Zinszahler vergeben werden und sind Offerten unter Nr. 2766 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

20000 M. auf II. Hypothek gesucht. Schätzung M. 135000.— I. Hypothek M. 44000.— Zins bis zu 5 1/2%. Offerten unter Nr. 2774 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* Ein anständiges, fleißiges Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche vorstehen kann und im Bügen und Waschen erfahren ist, findet bei einer kleinen Familie sofort Stellung: Waldhornstraße 10 im 4. Stock.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und Hausarbeit übernimmt, wird zu einer kleinen Familie gesucht. Näheres Erbprinzenstraße 3 im 2. Stod.

* Ein Mädchen von 15 Jahren für sofort oder 1. Mai nach auswärts gesucht. Zu erfragen Körnerstraße 20 im 3. Stod.

* 2.1. Ein zuverlässiges pünktliches Mädchen, das auch Plebe zu größeren Kindern hat, wird auf 1. Mai gesucht: Gutschstraße 8 im 2. Stod.

* Sogleich wird ein Mädchen gesucht, das in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist. Näheres Hirschstraße 7, parterre.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet per sofort Stelle: Hirschstraße 1, parterre.

* 2.1. Ein braves, fleißiges Mädchen für häusliche Arbeit zu zwei Leuten in leichten Dienst gesucht: Delfortstraße 19 im 2. Stod.

* Ein ordentliches, fleißiges Mädchen, welches kochen und häusliche Arbeiten verrichten kann, wird gegen hohen Lohn auf sogleich gesucht: Hirschstraße 17, 2. Stod.

— Ein ordentliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sofort oder auf 1. Mai gute Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 30, 2. Stod.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches selbstständig der Küche vorstehen kann, wird auf 1. Mai zu einer kleinen Familie gesucht. Näheres Gartenstraße 36, parterre.

Schreiner gesucht.

* Ein jüngerer Schreiner sowie ein jüngerer Stuhlmacher finden dauernde Beschäftigung: Karl-Wilhelmstraße 54, Hintergebäude.

Tüchtige Arbeiterinnen
für
Costüme und Confection
werden für dauernde Beschäftigung sofort gesucht bei
S. Model.

Junge Mädchen,

welche das Kleidermachen erlernt haben, können sofort eintreten: Steinstraße 12 im 4. Stod. *

Büglerin gesucht,

eine tüchtige, bei Frau Bernburg, Herrenstraße 33 im Hinterhaus, 3. Stod. *

Gesucht.

Ein jüngeres Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, per sofort gesucht: Herrenstraße 15 im 2. Stod. 2.1.

Ein williges, fleißiges Mädchen, welches die Hausarbeiten gründlich versteht, wird auf 1. Mai, event. früher zu einer Familie ohne Kinder gesucht. Zeugnisse erforderlich. Näheres im Unentgeltlichen Arbeitsnachweisbureau Zähringerstraße 112.

2.1. Ein einfaches, williges Mädchen, welches alle Hausarbeiten gerne verrichtet, wird sofort oder auf 1. Mai gesucht: Kriegerstraße 14 im 2. Stod.

C. Nach Weg in ein gutes Haus ein braves Mädchen gesucht, welches kochen kann, auch im Haushalt gerne mithilft. Lohn 26 Mark monatl. Reise frei. Ebenfalls Mädchen wird nach Baden-Baden gesucht. Näheres bei Frau Rast, Walbstraße 29, 2. Stod.

H. Stellen finden:
Weißzeugbeschleierin, Zimmermädchen, Restaurations- und Beisöckinnen, Privatmädchen jeder Art, Haus- und Küchenmädchen. Bureau Höfler, Durlacherstraße 69.

Mädchen-Gesuch.

2.1. Ein jüngeres, reichliches, selbes Mädchen, möglichst katb., findet Stelle. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

* Ein christliches, fleißiges Mädchen für alle Hausarbeiten sofort gesucht: Kapellenstraße 56a, parterre, links.

W. Dienstmädchen
findet bei einer kleinen Familie gute Stelle. Näheres durch J. Wolfarth, Adlerstraße 18.

Mehrere einfache, tüchtige **Kellnerinnen** finden sofort Stelle: Bureau Höfler, Durlacherstraße 69.

Aushilfskellnerinnen gesucht.
Zehn tüchtige Aushilfskellnerinnen gesucht im Schützenhaus. Näheres Kronenstraße 46 (Cigarrenladen). 2.1.

2.2. **Lehrmädchen,** die das Kleidermachen und das Zuschneiden erlernen wollen, können sofort eintreten: Sebelstraße 17 im 4. Stod.

Ein junges Mädchen, welches das Kleidermachen erlernen will, kann sofort eintreten.

* **Geschwister Weiss,** Leopoldstraße 28.

F. Ein tüchtiger Zapfbursche in größeres Restaurant gesucht. Haupt-Bureau C. Fahr, Ritterstraße 6.

Hausbursche, welcher gut packen kann, per 1. Mai gesucht: **Alfred Blum,** Teppiche u. Möbelstoffe.

Beschäftigungs-Anträge.
* **Gesucht:** wird eine Frau, bei welcher ein Kind von 2 Jahren unter Tags in Pflege gegeben werden könnte. Wo sagt das Kontor des Tagblattes.

* Ein ordentlicher **Junge** und ein **Mädchen** werden für sogleich zum Beckstragen gesucht: Hirschstraße 34.

Putzfrau für Samstag Nachmittag gesucht. Zu erfragen Amalienstraße 51 im Laden.

Reinliche Lauffrau wird für einige Stunden täglich angenommen: Kaiserstraße 205, 4. Stod.

Eine Lauffrau wird gesucht: Hirschstraße 1, parterre.

Monatsfrau oder Mädchen reinlich, an's Arbeiten gewöhnt, für die Frühstunden von 7 bis 1/9 Uhr sofort gesucht: Erbprinzenstraße 22 im Bekleidungsengeschäft.

Stellen-Gesuche.
* 2.1. Ein junger Mann, 23 Jahre alt, militärfrei, der einfachen und doppelten Buchführung mächtig, der schon mehrere Jahre auf einem Bureau thätig war, sucht per 1. Juni or. oder später Stellung auf einem Bureau oder als Lagerist, Reisender u. Offerten unter Nr. 2755 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. Ein junger, tüchtiger Geschäftsmann, der im Tag 4-6 Stunden abkommen könnte, sucht eine Stelle als Einkassierer oder dergl. Kautions könnte in jeder Höhe gestellt werden. Offerten unter Nr. 2769 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine tüchtige Person gehesten Alters, welche gut kochen und alle sonstige häuslichen Arbeiten versehen kann, sucht Stelle als Haushälterin zu einem älteren Herrn oder als Köchin zu besserer Familie. Offerten unter Nr. 2759 sind an das Kontor der Tagblattes zu richten.

Haushälterin.

* 2.1. Ein gebildetes Fräulein, mittleren Alters, tüchtig in der Haushaltung, sucht unter bescheidenen Ansprüchen Stelle bei einem Wittwer mit oder ohne Kinder. Gefällige Offerten unter Nr. 2763 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

C. Kellnerin, eine gewandte, sowie eine **Restaurationsköchin,** eine selbstständige, suchen Stellen durch Frau Rast, Walbstraße 29 im 2. Stod.

Bettcouverten werden von 8 Mark an sehr schön und dauerhaft abgenäht. **Frau Krellner, Couvertenmacherin,** Kaiserstraße 113 im Vorderhaus.

Regenschirm liegen geblieben.
* Am Sonntag Morgen ist in der Christuskirche ein Regenschirm liegen geblieben. Abzuholen gegen die Einrückungsgebühr: Bürgerstraße 21 im 3. Stod.

Berlaufen.
* **Rehpintzer** hat sich Mittwoch Abend zwischen 8-9 Uhr am Mühlburgerthor verlaufen. Man bittet dringend, denselben sofort abzugeben Kriegerstraße 122 im 2. Stod.

Gefunden.
* Eine Fahrradlaterne wurde in Karlsruhe gefunden. Abzuholen gegen die Einrückungsgebühr in Rintheim, Hauptstraße 45.

Zugelaufen ist ein junger, brauner Jagdhund und kann derselbe gegen Erfaß der Einrückungsgebühr und Futterkosten abgeholt werden: Wilhelmstraße 18 im 4. Stod. Falls dieser Hund innerhalb 3 Tagen nicht abgeholt ist, wird derselbe als Eigentum betrachtet.

4.1. **Zu verkaufen.**
Halbvilla in herrlicher, freier, luftiger Lage der feinsten inneren Weststadt, zum Alleinbewohnen sowohl als auch für 2 Familien geeignet. In jedem der beiden Stodwerke befinden sich 5 zum Theil sehr große Räume, außerdem ein Stodwerk mit Kammern und darüber schöner Erdenkeller, Vor- u. schöner Hintergarten, helle, gewölbte Keller. Besonderer Umstände halber kann zu äußerst billigem Preise verkauft werden; Anzahlung je nach Uebereinkunft gering. Nur Selbstkäufer werden gebeten, gefl. Offerten unter Nr. 2772 an das Kontor des Tagblattes einzureichen.

3.1. **Haus zu verkaufen,** geeignet wegen seiner feinen, ruhigen Lage in nächster Nähe des Seminars I für Familien oder besonders auch für einen Herrn Professor mit Böglingen, 3 Stodwerke à 5 Zimmer mit schönem Vorgarten. Einflüchtige Interessenten erhalten Aufschluß auf gefl. Offerten unter Nr. 2771 an das Kontor des Tagblattes.

Haus-Verkauf, Herrenstraße.
* In der Herrenstraße ist ein Haus mit großen Räumen und vielem Platz zu verkaufen. Dasselbe eignet sich besonders für ein **Engros-Geschäft** und auch für **Büreau-räume.**

K. Kornsand, Kaiserstr. 111.

Verkaufs-Anzeigen.
* **Jagdswagen** mit Berber, wie neu, ein **Deitschenwägelchen** auf Federn, mit Bod, für **Mineralwasser-Fabrik** passend, verschiedene **Chaisen-geschirre** sind billig zu verkaufen: Umlandstraße 21.

* Ein **Kinderwagen** mit Gummirädern, wenig gebraucht und sehr gut erhalten, ist preiswerth zu verkaufen: Ruppertsstraße 9 im 3. Stod links.

* **Restaufschillinge,** prima, mit großem Nachlaß und Bind, unter eigener Gasbarkeit per sofort zu verkaufen. Offerten unter Nr. 2752 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Möbel-Verkauf,
bestehend aus 1 Kanapee, 1 Tisch, 2 Fauteuils,
6 Stühlen, 1 Spiegelschrank, 1 Console und Spiegel,
alles in Mahagoni. Zu erfragen Karlsstraße 98,
partierre.

Pianino,

neu, Nußbaum matt und blank, kreuzsaitig,
7 Octaven, Eisenbeinklaviaturen, mit schönem
Ton, verkaufe zu billigem Preis von **M. 420**
unter 5 jähriger Garantie.

6.1. **M. Hack, Pianolager,**
Café Grünwald, 2 Treppen hoch.
Rein Baden, größter Umsatz! Telefon 1044.

Fahrrad zu verkaufen.

*2.1. Ein gut erhaltenes Adler-Fahrrad ist billig
zu verkaufen. Näheres Sofienstraße 56 im Baden.

Erstklassiges Fahrrad,

Halbrenner, einschl. allem Zubehör, einen Monat
gefahren, ist wegen Aufgabe des Fabrics sofort
um den Preis von 180 M. gegen baar zu verkaufen.
Anschaffungspreis 300 M., Laterne, Sweater, Mütze
etc. wird beigegeben. Einzusehen Amalienstraße 59,
2. Stock, von 8-12 und 2-6 Uhr. 2.1.

Fahrrad,

noch wie neu, tabellos, ist billig zu verkaufen: Aka-
demiestraße 34 im 2. Stock. *2.1.

Fahrrad,

Belcal Premier, gut erhalten, ist billig zu ver-
kaufen: Kapellenstraße 56a im Baden.

Kinderwagen,

ein gut erhaltenes, ist zu verkaufen: Karl-Wilhelm-
straße 8, 2. Stock.

Ein schöner Kinderliegwagen

mit Gummireifen, sowie ein Ovaltisch sind zu
verkaufen. Näheres Marienstraße 56 im 4. Stock
links.

Kastenstuhlwagen

ist billig zu verkaufen: Wielandstraße 20 im 4. Stock.

Einige Reifbretter

und Rechengeräte, sowie Lehrbücher sind zu
verkaufen: Bestenstraße 28 im 2. Stock.

Blumentübel

in verschiedenen Größen hat zu verkaufen.
Ferd. Fellhauer, Küfer,
Douglasstraße 24.

**Eine große Hundehütte und
zwei Vogelkäfige**

sind billig zu verkaufen: Durlacherstraße 54.

Ein Haus innerhalb der Stadt
wird mit M. 10 000.—
Anzahlung zu kaufen gesucht. Offerten unter
Nr. 2765 befördert das Kontor des Tagblattes. *

Ein kleineres Schiff

mit 2 oder 4 Rudern wird zu kaufen gesucht.
Offerten unter Nr. 2763 an das Kontor des Tag-
blattes erbeten.

Tennisplatz!

Grünwald. 3 Spieltage in der Woche zu vergeben.
Gefl. Anfrage unter Nr. 2764 an das Kontor des
Tagblattes erbeten.



Holl. Schellfische

frisch eingetroffen bei
Aug. Lösch Nachfolger,
Ecke Kaiser- und Adlerstraße,
Telephon 1282.



**Holl. Schellfische,
Holl. Cablian,
Seehechte,
Seelachs,
Rotzungen,
Seezungen,
Steinbutt,
Knurrhahn**

soeben frisch eingetroffen.

Hochsee-Fischhandlung,

Amalienstraße 27. Telefon 1426.

Christiania-Andovis,

per Glas 30 Pfg.

empfehlst so lange Vorrath

M. Raschdorff,

Ecke Hirsch- und Amalienstraße.

See-Zwiebeln

in schöner, gesunder Waare empfiehlt
billigst die Samenhandlung

Carl Weiss,

96 Bähringerstraße 96.

Sofienbad.

Dampf- und Heißluftbäder.

I. Klasse M. 1.20, II. Kl. 1 M., im Abonnement
billiger. Erfolgreich b. Erkältungen u. chronischen
Erkrankungen. Die Witterung v. Moor-, Eob-
tannin-, Fichtenabels, Kräuter-Soole u. elektrische
Bäder sichert b. schweren Leiden den Erfolg.
Sofienbad, Sofienstraße 81 b, Kuranstalt.



Samstag 20. April 1901,
Abends 1/2 9 Uhr,

Jubiläums-F. B.-Stall!

unter gütiger Mitwirkung einer 2.1.
Jüdischen Spezial-Musik-Gesellschaft
m. b. G.,

wozu wir hierdurch freundlichst einladen
mit der Bitte um zahlreiche Betheiligung.

Die 3.

Fulder-Orden und -Abzeichen sind anzulegen.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 19. April. Abtheilung A
(rothe Abonnementskarten). 51. Abonnements-
Vorstellung. (Kleine Preise.) **Iphigenie**

auf Tauris. Schauspiel von Goethe.
Anfang 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Samstag den 20. April. Abtheilung B
(gelbe Abonnementskarten). 50. Abonnements-
Vorstellung. (Kleine Preise.) **Der Biber-
pelz.** Komödie in 4 Akten von Gerhart
Hauptmann. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Sonntag den 21. April. Abtheilung A
(rothe Abonnementskarten). 52. Abonnements-
Vorstellung. (Mittel-Preise.) Zum 1. Male:
Violetta (La Traviata). Oper in 3 Akten
nach dem Italienischen des F. M. Piave.
Musik von G. Verdi. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende
nach 9 Uhr.

Dienstag den 23. April. 14. Vorstellung
außer Abonnement. (Mittel-Preise.) Gesamt-
Gastspiel des Opern-Personals des Großher-
zoglichen Hof- und Nationaltheaters Mannheim.
Zum 1. Male: **Die Königin von Saba.**
Oper in 4 Akten (nach einem Text von
Mosenthal) von Carl Goldmark. Anfang
1/2 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Donnerstag den 25. April. Abtheilung C
(graue Abonnementskarten). 51. Abonnements-
Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Cyrano von
Bergerac.** Romantische Komödie in 5 Akten
von Edmond Rostand. Deutsch von Ludwig
Julda. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Freitag den 26. April. Abtheilung B
(gelbe Abonnementskarten). 52. Abonnements-
Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Ein Sommer-
nachts Traum.** Phantastisches Lustspiel in
3 Akten von William Shakespeare, übersetzt
von Schlegel. Musik von Felix Mendelssohn-
Bartholdy. Anfang 7 Uhr. Ende gegen
10 Uhr.

Samstag den 27. April. Abtheilung A
(rothe Abonnementskarten). 53. Abonnements-
Vorstellung. (Kleine Preise.) **Das Thal
von Andorra.** Oper in 3 Akten, nach dem
Französischen des St. Georges frei bearbeitet
von L. Hellstab. Musik von F. Halévy.
Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Sonntag den 28. April. Abtheilung C
(graue Abonnementskarten). 52. Abonnements-
Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Don Se-
bastian.** Große Oper in 5 Akten nach dem
Französischen des Scribe von Leo Herz. Musik
von G. Donizetti. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende
gegen 1/2 10 Uhr.

Dienstag den 14. Mai. 16. Vorstellung
außer Abonnement. (Mittel-Preise.) Zum
Vortheil der Hoftheater-Pensionsanstalt. Zum
1. Male: **Der Zigeunerbaron.** Operette
in 3 Akten nach einer Erzählung M. Jokai's
von J. Schnizer. Musik von Johann Strauß.
Gebührenfreier Vorverkauf an die Abonnenten
am Samstag den 4. Mai, Nachmittags 3-5 Uhr,
Reihenfolge A B C.
Allgemeiner Vorverkauf von Montag den 6. Mai,
Vormittags 9 Uhr an.

Theater in Baden.

Mittwoch den 24. April. 31. Abonnements-
Vorstellung. Zum 1. Male: **Violetta
(La Traviata).** Oper in 3 Akten nach dem
Italienischen des F. M. Piave. Musik von
G. Verdi. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Hoftheater in Mannheim.

Dienstag den 23. April. Zum 1. Male:
Die Schule der Frauen. Lustspiel in
5 Akten von Molière. In deutschen Versen von
Ludwig Fulda. — Zum 1. Male: **Frau
Königin.** Spiel in 2 Abtheilungen von
Franz von Schönthan und Franz von Koppel-
Elsfeld. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Hoftheater. Zu Gunsten der Hoftheater-
Pensionsanstalt wird am Dienstag den 14. Mai
die Operette "Der Zigeunerbaron" von Johann
Strauß zum ersten Male an der hiesigen Groß-
herzoglichen Hofbühne zur Aufführung gelangen.

Hochprima Anker-Anthracit v. Bonne Espérance Herstal, gewaschen u. ganz steinfrei.
 April, Mai billigster Bezug. 110 Zähringerstr., bei der Ritterstrasse. **Gehres & Schmidt. Telephon 200.**

Norddeutsche Wurstwaaren

aus den renommiertesten Fabriken von
Thüringen, Braunschweig u. Westfalen
 empfiehlt in besten Qualitäten zu billigsten Preisen

A. Danhauser,
 Amalienstraße 27. Telephon 1426.

N. Breitbarth,

Kaiser- u. Lammstr.-Ecke.
 Großes Lager in deutschen u. englischen Stoffen.
Tuch- u. Buckskin-Verkauf
 zu bekannt billigen Preisen.

==== Anfertigung nach Maß im eigenen Atelier. ====
Sack-Anzüge nach Maß von 60 Mark an.
Sommer-Paletots nach Maß von 50 Mark an.
Beinkleider nach Maß von 18 Mark an.
 Elegante Façons. Feine Stoffe. Vorzügliche Verarbeitung.

Für Wurstler.

61. Offerte ausgebeintes Wurstfleisch (Rindfl.), fertig zum Wiegen, per Ctr. 50 Mk.
Mehgerei Hårdter,
 Jagenheim (Pfalz).

Restaurant „Merkur“,
 gegenüber dem Hauptbahnhof.
Heute wird geschlachtet.

Morgens Kesselfleisch mit Sauerkraut, Abends hausgemachte Leber- und Griebenwürste, wozu höchlichst einladet
Gottl. Ehret.

Brauerei Fels,
 Kronenstrasse.
Heute wird geschlachtet.

Antliche Mittheilungen.

Die Uebertragung einer auf 1. April d. J. zur Einrichtung gelangenden Poststation bei der Oberpostdirektion in Konstanz an den Postrath Dier in Gersau hat die Höchstlandesherrliche Bestätigung erhalten.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Regel in Karlsruhe.

Kreuzlingen, Julius Reebstein aus Eugen, Adolf Rees aus Herbolzheim, Anton Rheinold aus Ditzelhausen, Philipp Reibelstab aus Bruchsal, Karl Säger aus Karlsruhe, Wilhelm Stöcker aus Roggenbeimer, Alfred Stöcker aus Heidelberg, Paul Strack aus Karlsruhe, Erwin Umhauer aus Kürnbach, Ludwig Vesenbeckh aus Mönchweiler, Josef Wagenmann aus Endingen, Otto Walli aus Karlsruhe, Siegfried Weber aus Bruchsal, Adolf Weil aus Sindheim, Max Werle aus Freiburg, Robert Willmann aus Pforzheim, Heinrich Wimpfheimer aus Karlsruhe, Karl Zeiler aus Mannheim, Arthur Bierau aus Ehrenbreitstein, Otto Zimmermann aus Oberkirch.

Standesbuch-Auszüge.

Gebeschließungen:

- 15. April. Emil Schried von hier, Kaufmann hier, mit Mathilde van der Voor von hier.
- 18. " Josef Kunzmann von Säckingen, Maschinenarbeiter hier, mit Theresia Neff von Altdorf.
- 18. " Gottfried Vater von Gengenbach, Mechaniker hier, mit Elisabeth Breitsch von Hohen.
- 18. " Oskar Schilling von hier, Kaufmann hier, mit Katharina Edelmann von hier.
- 18. " Karl Gegenberger von Baldbausen, Bahnarbeiter hier, mit Bertha Jenn von Baldbausen.
- 18. " Josef Früh von Stadt Kehl, Kanzleiasistent hier, mit Anna Zurell von Wangen.

Geburten:

- 10. April. Friedrich, Vater Karl Wilhelm Allan, Maschinenlehre.
- 11. " Albert, Vater Julius Schwerdel, Lokomotivbeizer.
- 12. " Otto Bernhard, Vater Bernhard Knobel, Schlosser.
- 12. " Helene, Vater Karl Münch, Schmied.
- 13. " Alfred Eduard, Vater Martin Eduard Frisch, Schuhmacher.
- 13. " Marie Philippine, Vater Eug. Hellmann, Schlosser.
- 13. " Emil Karl, Vater Karl Julius Gottlieb Lehrer, Spezereihändler.
- 13. " Friedrich Hermann, Vater Herm. Hertel, Metzger und Birch.
- 13. " Rudolf Heinrich, Vat. Fridolin Schneider, Maschinenarbeiter.
- 13. " Paul Hermann, Vater Eduard Müller, Schwimmlehrer.
- 15. " Billy, Vater Albert Weinmann, Lokomotivbeizer.

Todesfälle:

- 16. April. Mina Leimbach, alt 78 Jahre, Wittwe des Apothekers Karl Leimbach.
- 16. " Emil Kalliwoda, Privatier, ledig, alt 58 Jahre.
- 17. " Johanna, alt 1 Monat 8 Tage, Vater Otto Abel, Bildhauer.
- 17. " Anna, alt 10 Monate 22 Tage, Vater Johann Keller, Schlosser.
- 17. " Bertha, alt 1 Monat 2 Tage, Vater Karl Kunzmann, Schlosser.
- 17. " Karl, alt 2 Monate 16 Tage, Vater Otto Bürtle, Tagelöhner.

Israelitische Gemeinde.

Freitag den 19. April: Abendgottesdienst 7 Uhr,
 Samstag den 20. April: Morgengottesdienst 8⁰⁰
 Jugendgottesdienst 8
 Sabbath-Ausgang 8
 An Werktagen: Morgengottesdienst 6⁴⁵
 Nachmittagsgottesdienst 6
 Abendgottesdienst 8

Israelitische Religionsgesellschaft.

Freitag den 19. April: Sabbath-Anfang 7 Uhr,
 Samstag den 20. April: Morgengottesdienst 8
 Nachmittagsgottesdienst 5
 Sabbath-Ausgang 8¹⁰
 An Werktagen: Morgengottesdienst 6⁵⁰
 Nachmittagsgottesdienst 6⁵⁰

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Karlsruhe, den 17. April.

Auf Grund der im Frühjahr d. J. abgehaltenen ersten juristischen Staatsprüfung sind folgende Rechtskandidaten zu Rechtspraktikanten ernannt worden:

Walther Bechert aus Karlsruhe, Hugo Beisinger aus Bruchsal, Erich Bender aus Tauberbischofsheim, Fritz Bensinger aus Donaueschingen, Alfred Binder aus Trilsingen, Otto Blesch aus Tauberbischofsheim, Alfred Bopp aus Karlsruhe, Otto Breger aus Schuttern, Karl Brenf aus Bülkingen, Emil Brettle aus Schatthausen, Gustav Bühler aus Donaueschingen, Erwin Diebold aus Freiburg, Hermann Dietrich aus Brechtal, Robert Dittenhofer aus Bruchsal, Alfred Frank aus Lauda, Karl Frischer aus Ludwigsbafen a. Rh., Ludwig Ganzenmüller aus Willingen, Hermann Glockner aus Karlsruhe, Ludwig Gottbold aus Mannheim, Emil Großholz aus Stuttgart, Clemens Günther aus Krautheim, Erwin Gugelmeier aus Bühl, Max Harrer aus Mch, Paul Hauser aus Babstadt, Walter Hermann aus Mannheim, Hugo Hörner aus Weibach, Karl Huber aus Baldbhut, Gustav Jolly aus Lüdingen, Josef Kander aus Pforzheim, Friedrich Kaufmann aus Mannheim, Alfred Kopp aus Bunsweiler, Friedrich Loh aus Rassel, Oskar Mayer aus Mannheim, Eugen Meyer aus Freiburg, August Müller aus Muggensturm, Friedrich Mürb aus Müllenbach, Gemeinde Eistenthal, Dr. Karl Mutschler aus Umkirch, Erich Obkircher aus Mannlein, Emil Oeschger aus Kleinlaufenburg, August Deyle von Zell a. A., Friedrich Ott aus Karlsruhe, Wilhelm Pfeifferle aus Endingen, Oskar Pfeiffer aus Paraen, Ludwig Reilmann aus